

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1888

11.5.1888



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 11. Mai 1888.

II. Quartal. **59.** Abonnements-Vorstellung.

Ein Kind des Glücks.

Original-Lustspiel in fünf Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer.

Regie: Director Hande

Personen:

Athenais, Herzogin von Chateaurenard	Frau Rachel-Bender.
Hermance, ihre Enkelin	*)
Marquis von Breteuille, ihr Neffe	Herr Lange.
Anatole, dessen Sohn	Herr Brasch.
Abbé von Beaufleur	Herr Wassermann.
Honorine, Gräfin von Deuxporte	Fräulein Bruch.
Gilberte, ihre Stieftochter	Fräulein Bellau
Ninon, { Pensionärinnen in einer adeligen Erziehungsanstalt	Fräulein Hönig.
Claire, {	Frau Weiß I.
Etienne, {	Fräulein Ludwig.
Leblanc, erste Lehrerin der Pension	Frau Obermüller.
Jules, Baron von Clairval	Herr Bassermann.
Charles, Vicomte von Mericourt	Herr Schilling.
Louis von Decasse	Herr W. Beyer.
Docteur Flavenc, Arzt	Herr Reiff.
Caton, eine Bäuerin, Amme der Hermance	Frau Grösser.
Nicol, ihr Sohn	Herr Benedict.
Jaque, Kammerdiener der Herzogin	Herr Hunkler.
Ein Diener des Marquis	Herr Weiß I.
Ein Diener der Gräfin	Herr Ludwig.
Ein Jockey Anatole's	Herr M. Bayer.
Portier in der Pension	Herr Bösch.

Pensionärinnen.

Die Handlung spielt theils in Paris, theils in dem Dorfe Boulogne bei Paris. — Zwischen dem vierten und fünften Akte liegt ein Zeitraum von 14 Tagen.

*) Hermance: Fräulein **Beck**, vom Conservatorium in Wien, als Gast.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.
Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Preise der Plätze (für Werktage):

Balkon-Fremdenloge . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Seite . . . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperrsitze . . 2 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	

☛ Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Werktages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen. ☛

Sonntag, den 13. Mai, II. Quartal, **61.** Abonnements-Vorstellung.

Don Juan. Große Oper in zwei Aufzügen, mit den dazu componirten Recitativen, von W. A. Mozart.